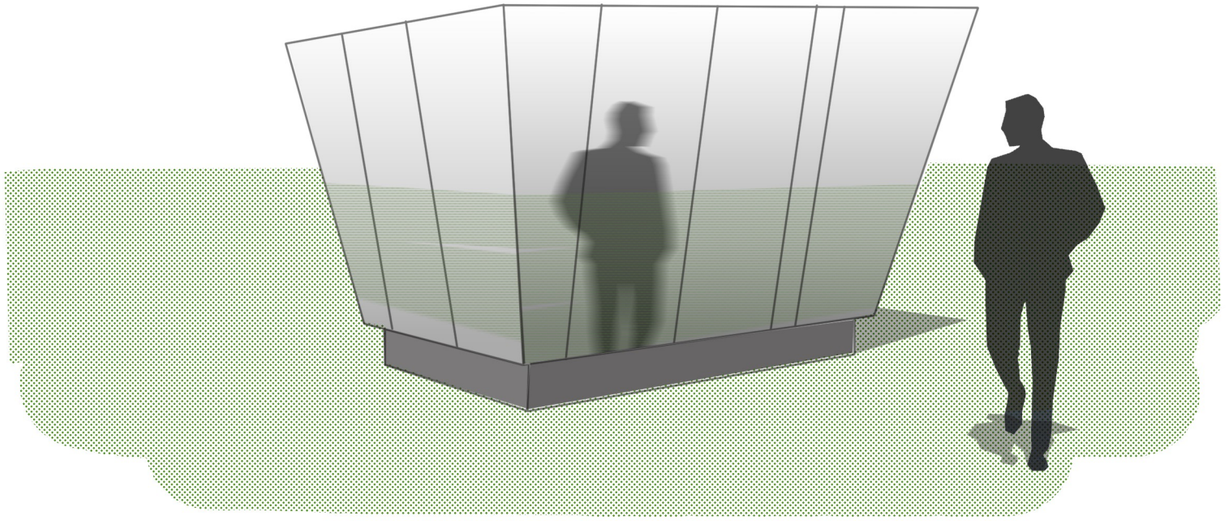
# DESIGNWETTBEWERB
## TRAFOSTATIONEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM - WIENER NETZE GMBH

REFERENZBEISPIELE



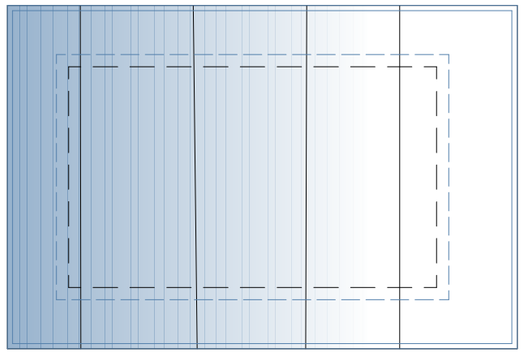
KONZEPT der *spiegelbox*:
Ziel ist es die Trafostation optisch möglichst "verschwinden" zu lassen.
Die Grundstuktur der Fertigteilkonstruktion bleibt unverändert. Eine verspiegelte Hülle wird übergestülpt. Die Spiegelelemente sind öffenbar, sodass die dahinterliegenden Türen gut zugänglich bleiben.
Die neuen Elemente sind aus poliertem Nirosta oder verspiegelten Verbundplatten und durch einen Unterkonstruktion am bestehenden Trafo befestigt.
Durch die Spiegelung integriert sich die *spiegelbox* in jede Umgebung.

**spiegelbox**

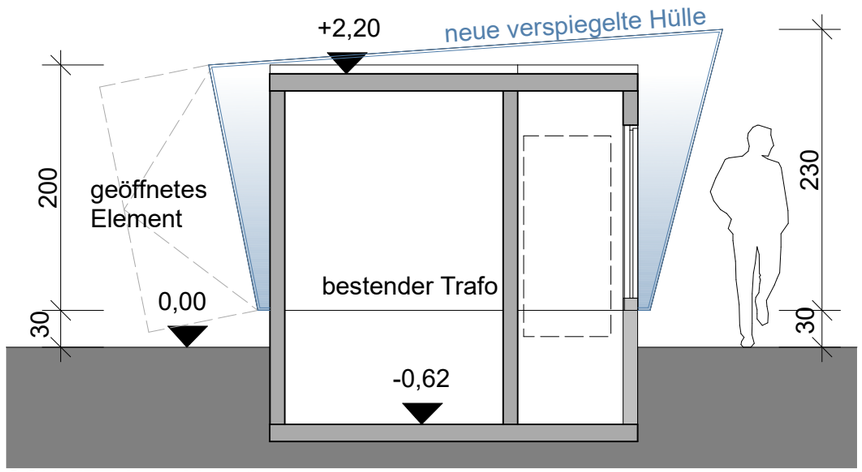
SCHAUBILD 1

SCHAUBILD 2

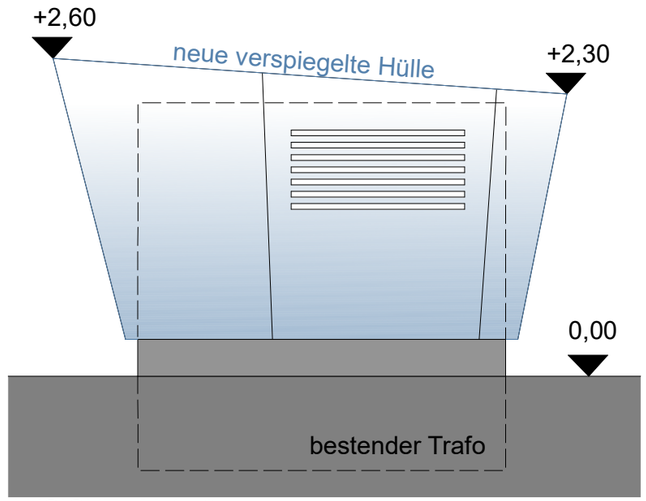
# DESIGNWETTBEWERB
## TRAFOSTATIONEN IM ÖFFENTLICHEN RAUM - WIENER NETZE GMBH



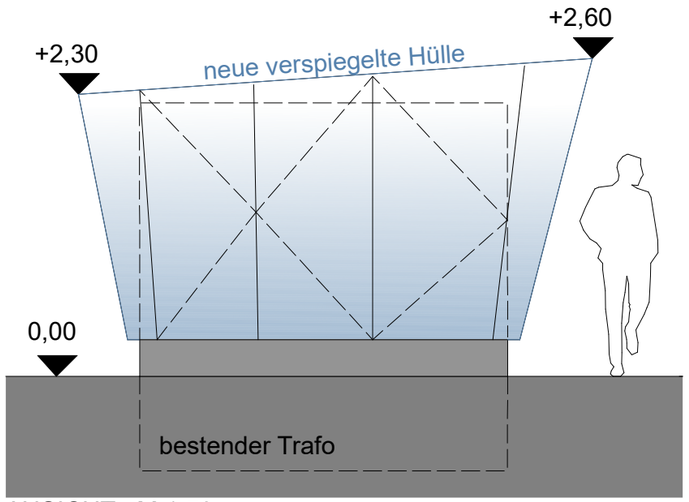
DACHDRAUFSICHT M 1:50



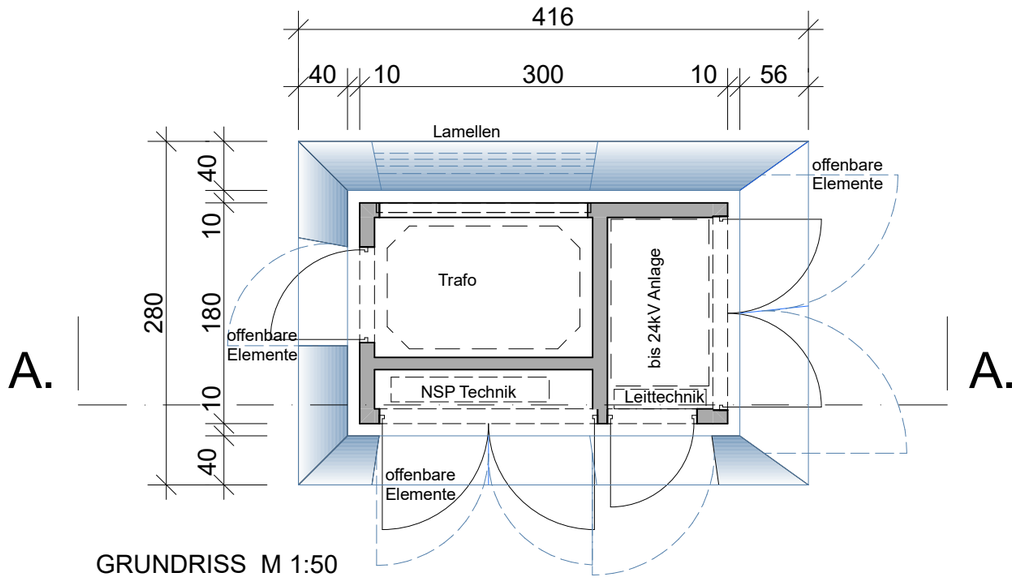

SCHNITT A-A M 1:50




ANSICHT M 1:50




ANSICHT M 1:50




GRUNDRISS M 1:50

KOSTENSCHÄTZUNG:
ca. 27m² Spiegelelemente
ca.1.000 EUR Material, Unterkonstruktion
und Montage je 1m²

ca. 27.000 EUR Schätzkosten
für die gesamte Hülle je Trafo
exklusive den Kosten für den Ursprungstrafo

spiegelbox